

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN  
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 13.07.2015

# Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften, Berlin

## GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die Akkon-Hochschule für Humanwissenschaften (AH) wurde im Jahr 2009 gegründet und im selben Jahr befristet staatlich anerkannt. Die Trägerin der Hochschule ist eine gemeinnützige GmbH mit Sitz in Berlin, deren Gründerin und Alleingesellschafterin die Johanniter Unfall-Hilfe e. V. (JUH) ist.

## LEITBILD UND PROFIL

Die AH hat sich das Ziel gesetzt, an der Professionalisierung und Akademisierung von Pflege und Bevölkerungsschutz mitzuwirken und damit einen Beitrag zur Reformierung der genannten Bereiche zu leisten. Mit ihren Studiengängen im Bereich Bevölkerungsschutz, die sich auch an Berufstätige und Auszubildende richten, beansprucht die Hochschule in fachlicher Hinsicht ein Alleinstellungsmerkmal.

## STUDIENANGEBOT

Die AH bietet vier Bachelor-Studiengänge an, die in Vollzeit sowie berufs- und ausbildungsbegleitend studiert werden können (B.Sc. Emergency Practitioner, B.A. Gesundheits- und Pflegemanagement, B.A. Internationale Not- und Katastrophenhilfe, B.A. Gesundheitspädagogik).

## STUDIERENDE UND PERSONAL

Im Wintersemester 2014/15 waren insgesamt 311 Studierende an der AH eingeschrieben. Im selben Zeitraum waren Professorinnen und Professoren mit einem Stellenumfang von 6,5 Vollzeitäquivalenten (ohne Hochschulleitung) an der AH beschäftigt.